

[12683.] Zur gesl. Notiz.

Handlungen, welche Ende October mit Saldo-Nesten und Ueberträgen im Rückstande geblieben sind, erhalten nichts mehr in Rechnung, und gegen baar nur ohne Nabatt-Erhöhung ausgeliefert.

Grimma, den 12. October 1854.

J. M Gebhardt's Buchhdsg.
Verlags-Conto.

[12684.] An säumige Zahler ergeht, mit Hinweisung auf die im k. M. erscheinenden Forderungen verschiedener meiner Verlagsartikel, die Aufforderung, bis Ende d. M. Zahlung zu leisten. Von dieser Zeit ab wandern die eingehenden Verlangzettel derjenigen Handlungen, welche diese vierte Aufforderung zur Ausgleichung der Rechnung 1853 unbeachtet ließen, unbeantwortet in den Papierkorb.

Berlin, 10. October 1854.

Carl David's Verlag.

[12685.] Schulbücher

aus dem Verlage von

A. Bädeker in Coblenz
werden nur in Leipzig ausgeliefert.

[12686.] Die konsequente Beschränkung meiner Verbindungen auf diejenigen Handlungen, welche bisher einen nomhaften Absatz meiner Artikel hatten, hat bei diesen hochgeschätzten Sortimentern eine so überaus thätige Befriedigung hervorgerufen, daß ich mich verpflichtet halte, Ihnen Allen hierdurch öffentlich meinen tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Ich gestehe offen, daß ich auf einen so ungewöhnlichen Bedarf nicht vorbereitet war, und daß zwar augenblicklich noch alle meine Artikel zu haben sind, aber viele derselben stark zu Ende gehen. — Diejenigen davon, welche binnen Monatsfrist wieder fertig werden können, sind bereits in Arbeit, diejenigen aber, welche sich gänzlich vergreifen und dann dies Jahr nicht mehr geliefert werden können, zeige ich

seiner Zeit im Börsenblatte an, und wird es, bei dem jüngsten Umfang meines Verlages, meinen werthen Geschäftsfreunden trotzdem hoffentlich nicht an anderen, der Verwendung würdigen Artikeln fehlen.

Stuttgart, den 11. October 1854.

Rudolph Chelius.

[12687.] In Nr. 122 d. Börsenbl. d. J. bietet Hr. J. Eißner das von mir bearbeitete Gebetbuch f. Israeliten, 33 Bogen, zu 7½ S. an. Dieses Gebetbuch bearbeitete ich 1830 für J. A. Barth in Leipzig u. wurde stereotypirt. Es wimmelte jedoch von Stereotypfehlern, daß ich Hrn. Barth untersagte, meinen Namen auf dem Titel zu nennen, worauf derselbe das Werk ganz zurücklegte u. kein Exemplar verkaufte. Dieses Jahr soll solches, wie ich höre, wie, weiß ich nicht, an Hrn. Eißner im Ganzen gelangt sein. Über die Wahrheit meiner Aussage berufe ich mich auf meine Briefe an Hrn. Barth, u. auf meinen Verlagscontract. Die Käufer dieses Buchs u. die Sortimentshändler mache ich pflichtmäßig aufmerksam, daß es durchaus fehlerhaft u. namentlich f. die Jugend unbrauchbar ist.

Dr. J. Heinemann in Berlin.

[12688.] Ein mit den romanischen und germanischen Sprachen durchaus vertrauter Gelehrter, dessen bedeutende Fähigkeiten sowohl durch seine bereits im Druck erschienenen Arbeiten, als auch durch die glänzendsten Beugnisse von anerkannten Männern, wie Tost, Diefenbach ic., außer allem Zweifel stehen, wäre nicht abgeneigt, sich der Lösung aller in diese Sprachen (incl. die dänische u. schwedische) schlängenden Aufgaben, mögen diese nun in Übersetzungen, Umarbeitungen oder Original-Werken bestehen, zu unterziehen. Näheres durch die Buchhandlung von H. Bechhold in Frankfurt a/M.

[12689.] Kartographische, mathematische, geographische und militairwissenschaftliche Arbeits-Aufträge übernimmt jederzeit und namentlich jetzt sehr gern

Hugo von Bose,
Oberleutnant v. d. Armee, in Dresden.

Übersicht des Inhalts.

Zwei Bekanntmachungen des Berliner Unterstützungsvereins. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Zum österreichischen Circular. — Anzeigebatt Nr. 12691—12689. — Leipziger Börse am 16. Octbr. 1854. — Wahlzettel.

Adolf & Co. 12642. Franzen & G. 12667. Klemm in Dr. 12662. Renovanz 12597. 12621. Korn in Br. 12608. Röder 12649. Krieger 12599. Griderichs 12599. Krüll 12651. Schettler 12629. Rühn in Berl. 12591. Schmitz & Co. 12677. Böhme 12668. Gebhardt 12683. Lange 12628. Schnée 12612. Böckeler in Cobl. 12685. Gebhardt 12683. Lippert 12635. Schneider & Co. 12652. Baer 12614. Geibel in B. 12655. Leibrodt 12633. Schwann 12623. 12674. 12678. Böckeler 12643. Geisler 12609. Leupp 12664. Seligberg 12671. Bölf 12615. Gerstenberg 12632. Lippert 12635. Springer 12665. Börner 12637. Goedtsche in M. 12625. Lloyd 12626. Löffler in S. 12593. 12656. Steinader 12670. Böhlau 12675. Hallberger, G. 12610. Löffler 12673. Lauchnit, B. 12600. v. Boe 12689. Heerdegen 12644. Mayer, G. H., in S. 12624. Thienemann 12660. Brodhaus 12606. 12619. Heinemann 12687. Meidinger & Co. 12627. Lütf 12647. Böckeler, adadem. 12641. Hempel 12681. Meiners & S. 12646. Unzer 12637. Chelius 12686. Bourban 12438. Meissner 12604. Weit & Co. 12630. Gotta 12503. 12659. Jügel 12680. Meyer, G. W., in B. 12672. Wagner in S. 12639. Daenius 12620. Reil 12682. Mühlmann 12334. Weber in S. 12676. Davis 12684. Kern 12602. Müller in W. 12592. Weigel, T. O. 12558. Doeberiner 12611. Kesselfring 12663. Neumann-Hartmann 12650. Williams & M. 12653. Dümmler's B. 12645. Riesling 12594. 12618. Nicolai 12601. Willmann 12631. Genest 12657. Riesling, S. & Co. 12605. Nijssche 12617. Zeh 12636. Fischer in G. 12679. 12616. Nutt 12648.

Korn in Br. 12608. Röder 12649. Schettler 12629. Schmitz & Co. 12677. Lange 12628. Schnée 12612. Schneider & Co. 12652. Schwann 12623. 12674. 12678. Lippert 12635. Springer 12665. Löffler in S. 12593. 12656. Steinader 12670. Lauchnit, B. 12600. Thienemann 12660. Meidinger & Co. 12627. Lütf 12647. Unzer 12637. Weit & Co. 12630. Wagner in S. 12639. Mühlmann 12334. Weber in S. 12676. Müller in W. 12592. Weigel, T. O. 12558. Neumann-Hartmann 12650. Williams & M. 12653. Nicolai 12601. Willmann 12631. Zeh 12636.

Leipziger Börse am 16. October 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. 8. 2 Mt.	k. S. —	141
Augsburg pr. 150 Ct. 8. 2 Mt.	k. S. —	101%
Berlin pr. 100 ,# Pr. Crt. 2 Mt.	k. S. —	99%
Bremen pr. 100 ,# Lsdr. à 5 ,# 2 Mt.	k. S. —	108%
Breslau pr. 100 ,# Pr. Crt. 2 Mt.	k. S. —	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. 2 Mt.	k. S. —	56 ¹¹ / ₁₆
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. 2 Mt.	k. S. —	149%
London pr. 1 Pf. St. 7 Tagesdt.	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6. 17 ¹ / ₄
Paris pr. 300 Frs. 2 Mt.	k. S. —	79%
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. 2 Mt.	k. S. —	85%
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ,# à 1 ¹ / ₂ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,# idem d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,# nach ger. Ausmünzungssüsse. d°.	—	8%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, # 13 ¹ / ₄
Holland. Duc. à 3 ,# auf 100	—	4
Kaiserl. d°. d°. —	—	4%
Bresl. d°. d°. à 65 ¹ / ₂ As " d°.	—	—
Passir d°. d°. à 65 As " d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden " d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. " d°.	—	2%
Wiener Banknoten 85%	—	—
Gold pr. Mark fein Cölln. Silber " d°. d°.	—	—
Staatspapiere, Actionen, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,# kleinere —	88%	—
à 4 % von 1847 von 500 ,# —	100	—
à 4 % von 1852 von 500 ,# von 100 ,# —	100%	—
à 4 ¹ / ₂ % von 1851 von 500 u. 200 ,# —	102%	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 ¹ / ₂ % von 1000 und 500 ,# —	87%	—
Actionen der ehem. S.- Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,# d°. d°. Sachs. - Schles. EBC, à 4 % à 100 ,# —	81%	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 ,# —	95	—
d°. d°. d°. à 4 % —	—	—
d°. d°. d°. à 4 ¹ / ₂ % —	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,# à 3 ¹ / ₂ % jv. 100 u. 25 ,# —	91	—
d°. à 3 ¹ / ₂ % jv. 500 ,# jv. 100 u. 25 ,# —	94%	—
d°. lausitzer d°. à 3 % —	—	—
d°. d°. d°. à 3 ¹ / ₂ % —	—	94%
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 ¹ / ₂ % —	100%	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 ¹ / ₂ % —	105	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 ,# —	90	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 ¹ / ₂ % —	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 ¹ / ₂ % d°. d°. d°. à 5 % 73 ³ / ₄ —	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. —	—	—
Leipziger d°. à 250 ,# pr. 100 185 ¹ / ₂ —	—	—
Lpz. - Dresd. Eisenb. - Act. à 100 ,# pr. 100 197 —	—	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,# pr. 100 35 ¹ / ₂ —	—	—
Alberts-Berlin-Anhalt d°. à 100 ,# pr. 100 134 ¹ / ₂ —	—	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,# pr. 100 302 —	—	—
Thüringische d°. à 100 ,# pr. 100 103 ¹ / ₂ —	—	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Klemmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionat der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.